N° 49

FRAU CLARA SCHUMANN
gewidmet

Impromptu und Tarantella

ZWEI
Clavierstücke
VON

VINZENZ LACHNER.

N°1. Pr. M. 1,50. **Op. 52.** N°2. Pr. M. 1,50.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

LEIPZIG, VERLAG VON F. E. C. LEUCKART.
(CONSTANTIN SANDER).

SOHLER & DONECKER
MANNHEIM.

-2137-
150 g £18/-

aK
M 21764

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK KARLSRUHE

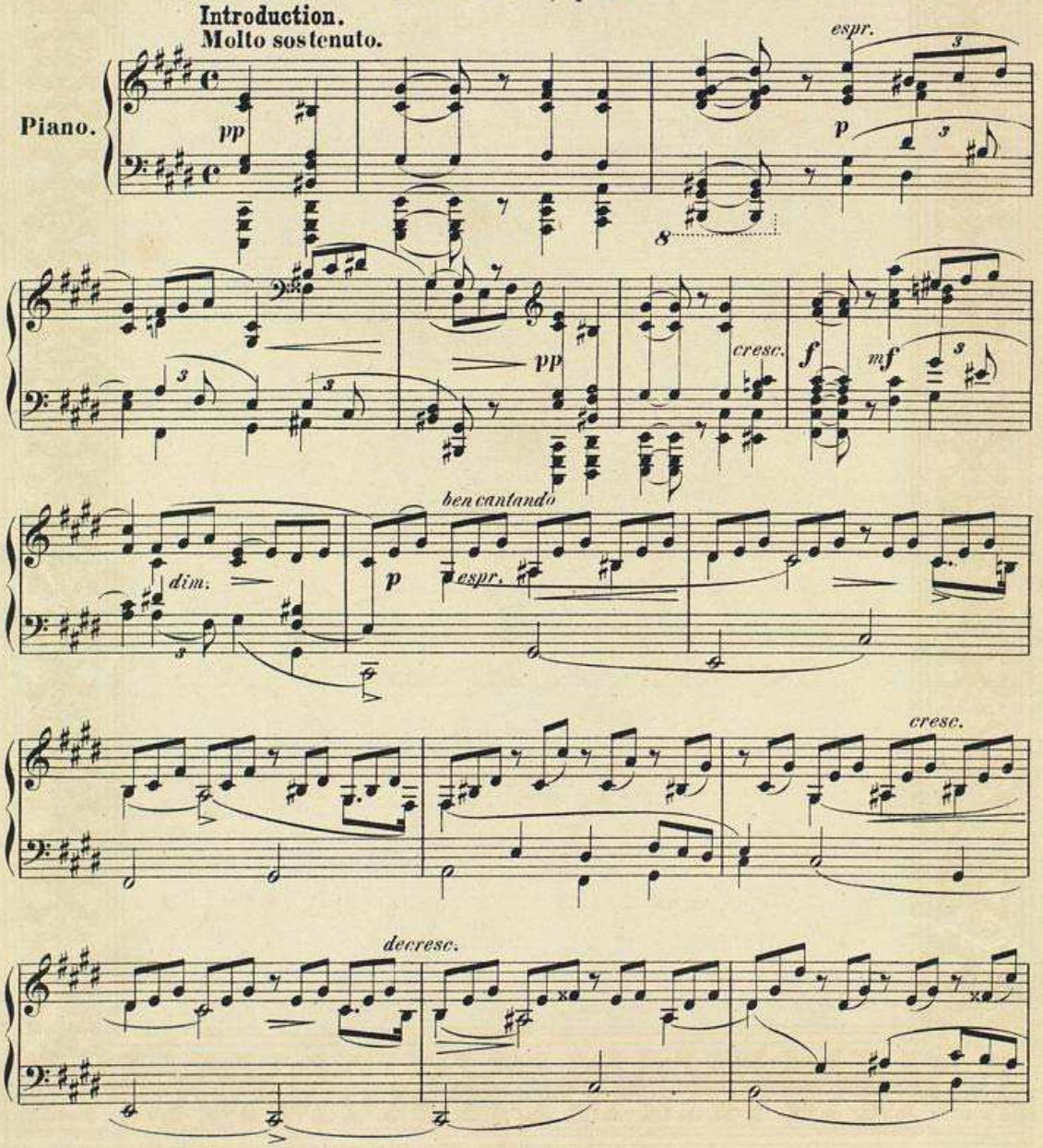
IMPROMPTU

für Pianoforte

von

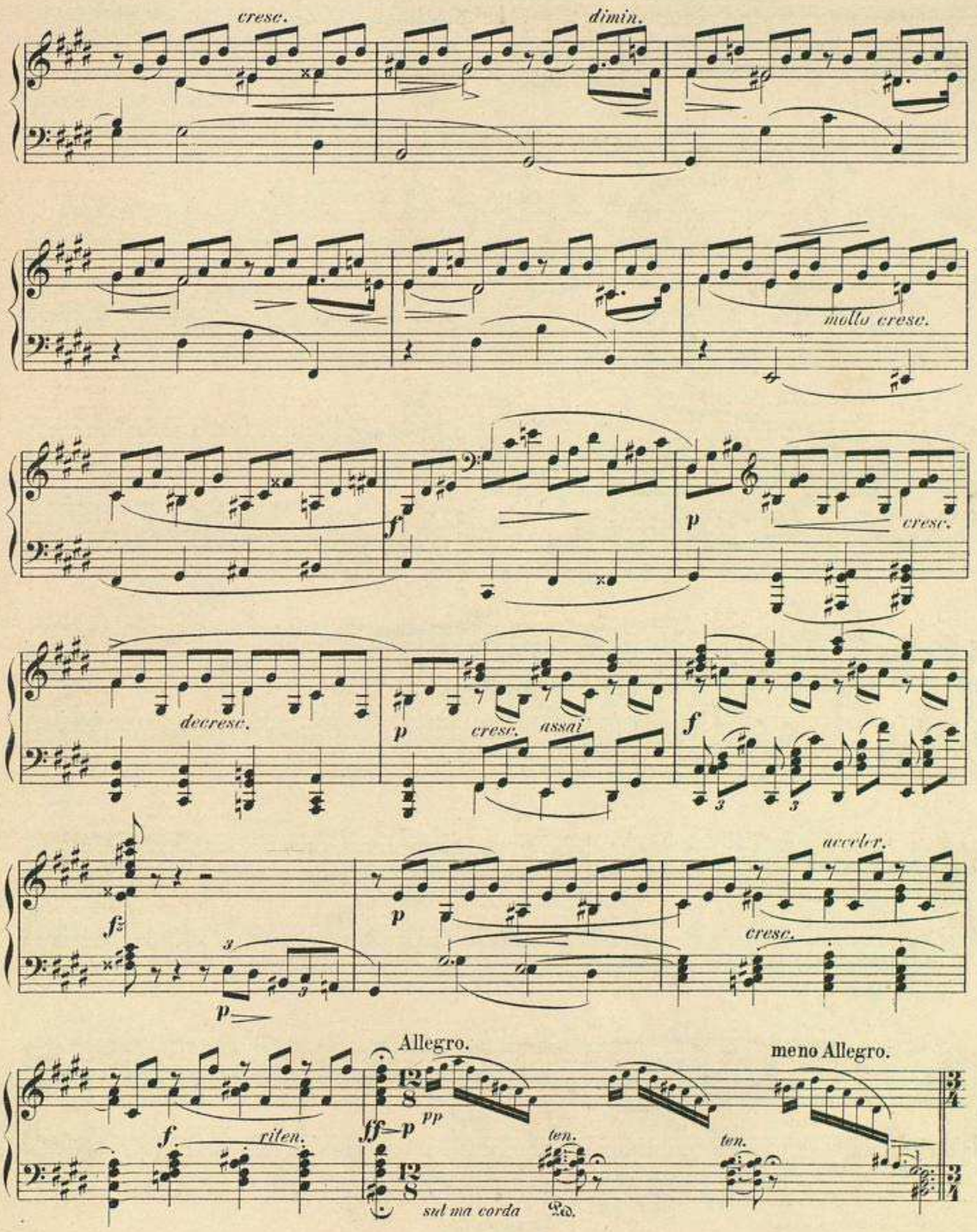
Vinzenz Lachner, Op. 52. N°1.

Introduction.
Molto sostenuto.



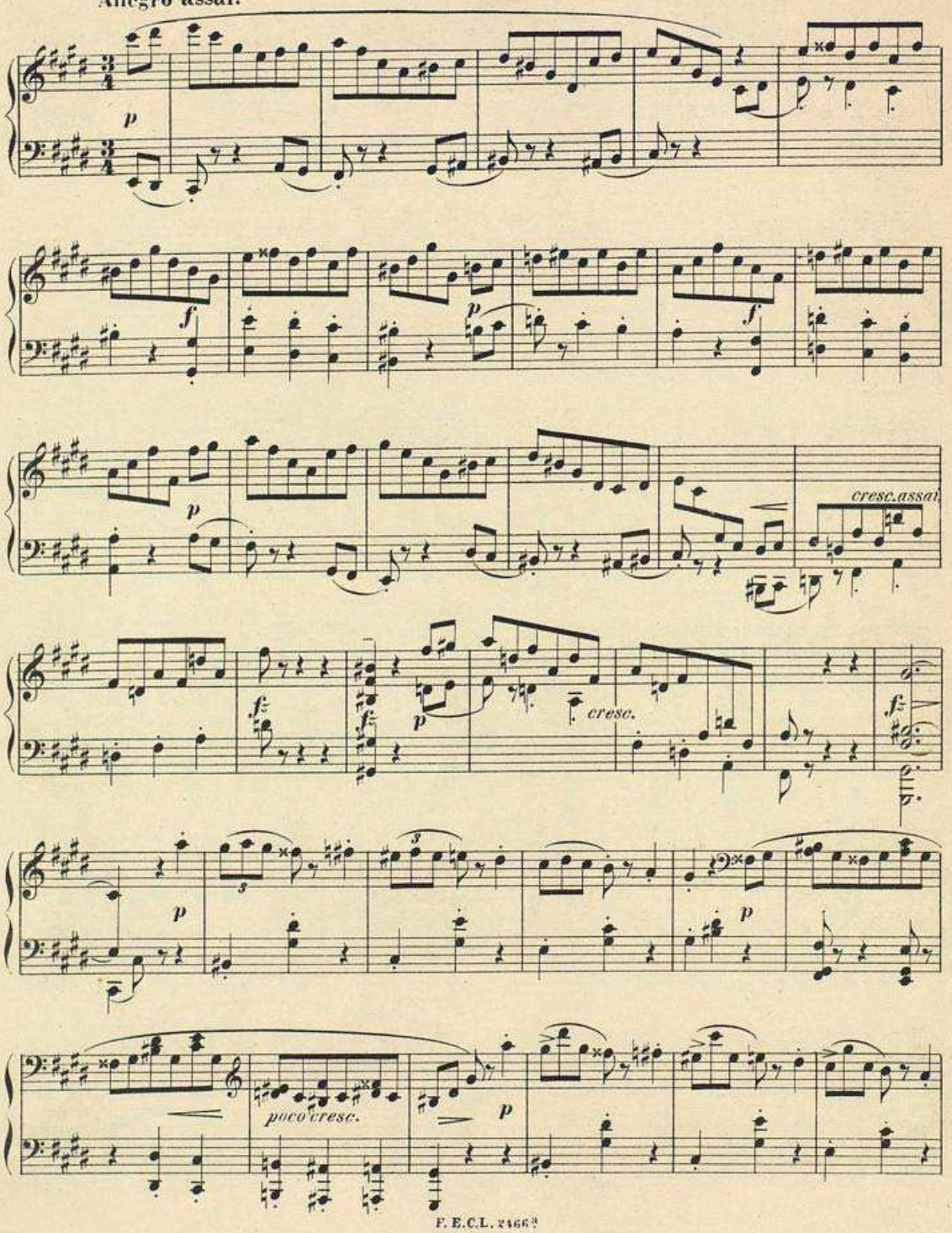
Druck und Druck der Nöderschen Officin in Leipzig.

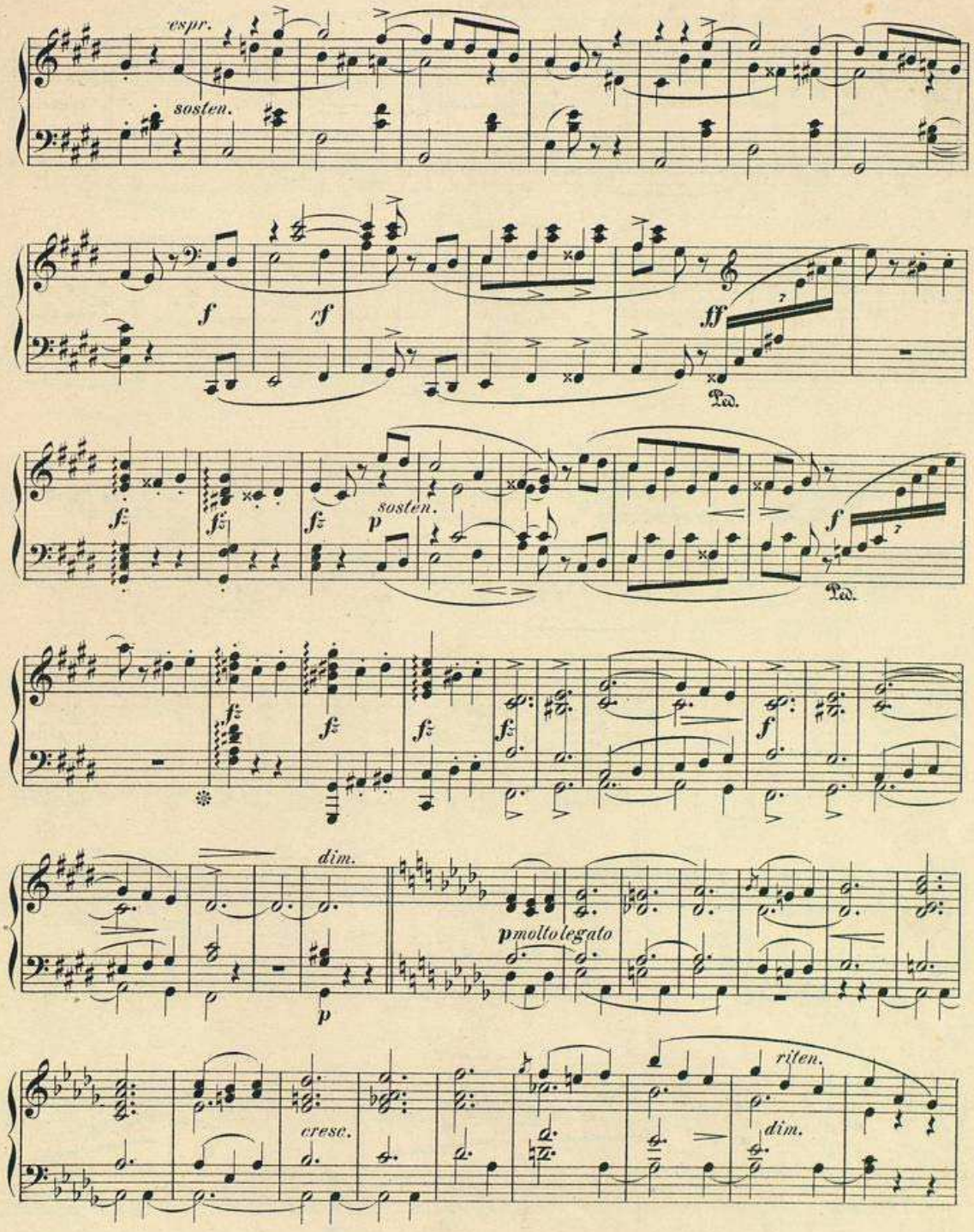
F. E. C. L. 2466 3

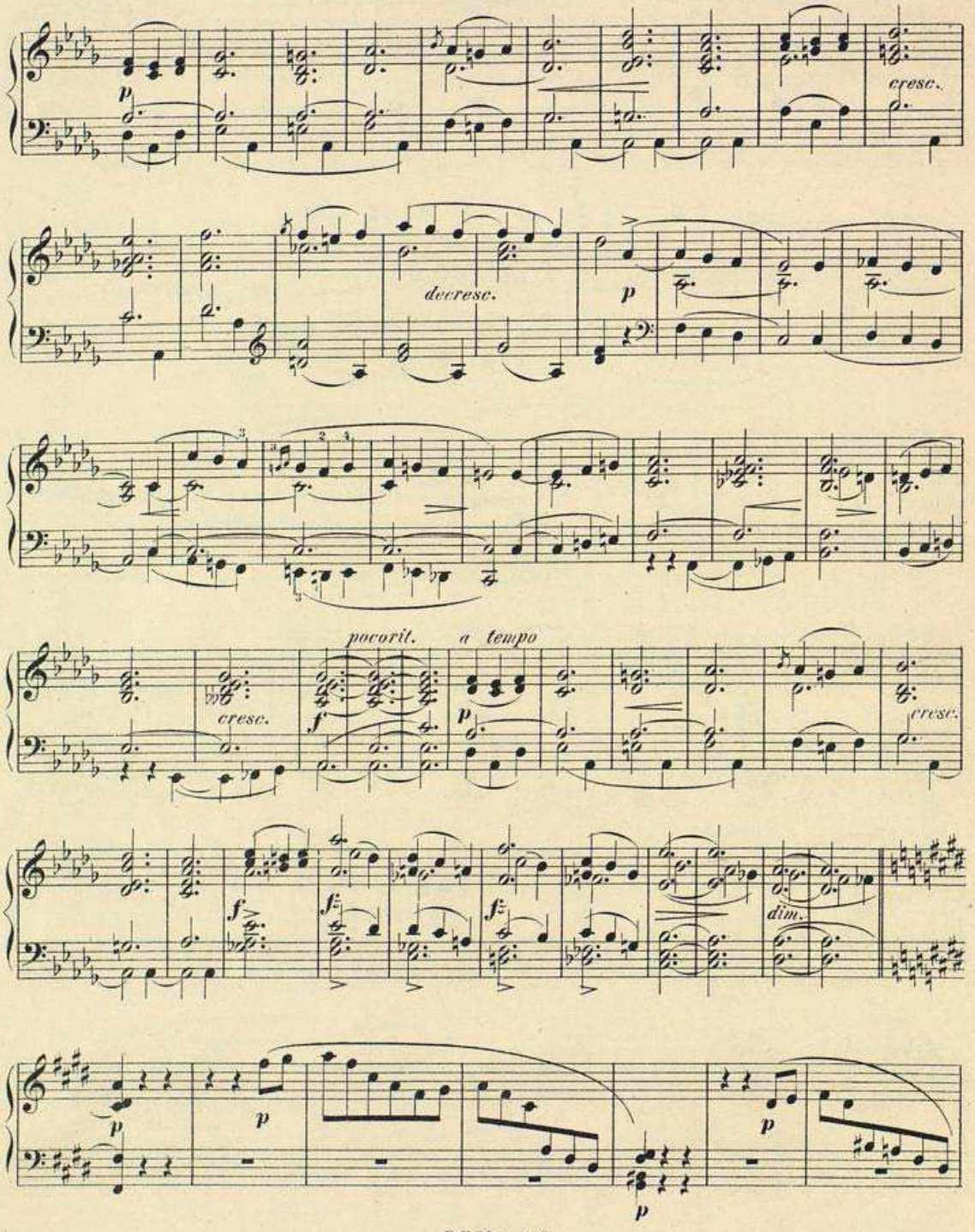

cresc.
dimin.
molto cresc.
f
p
cresc.
decresc.
p
cresc. assai
f
3
3
acceler.
f
3
p
p
cresc.
Allegro.
meno Allegro.
f
riten.
ff—p
pp
ten.
ten.
sul ma corda

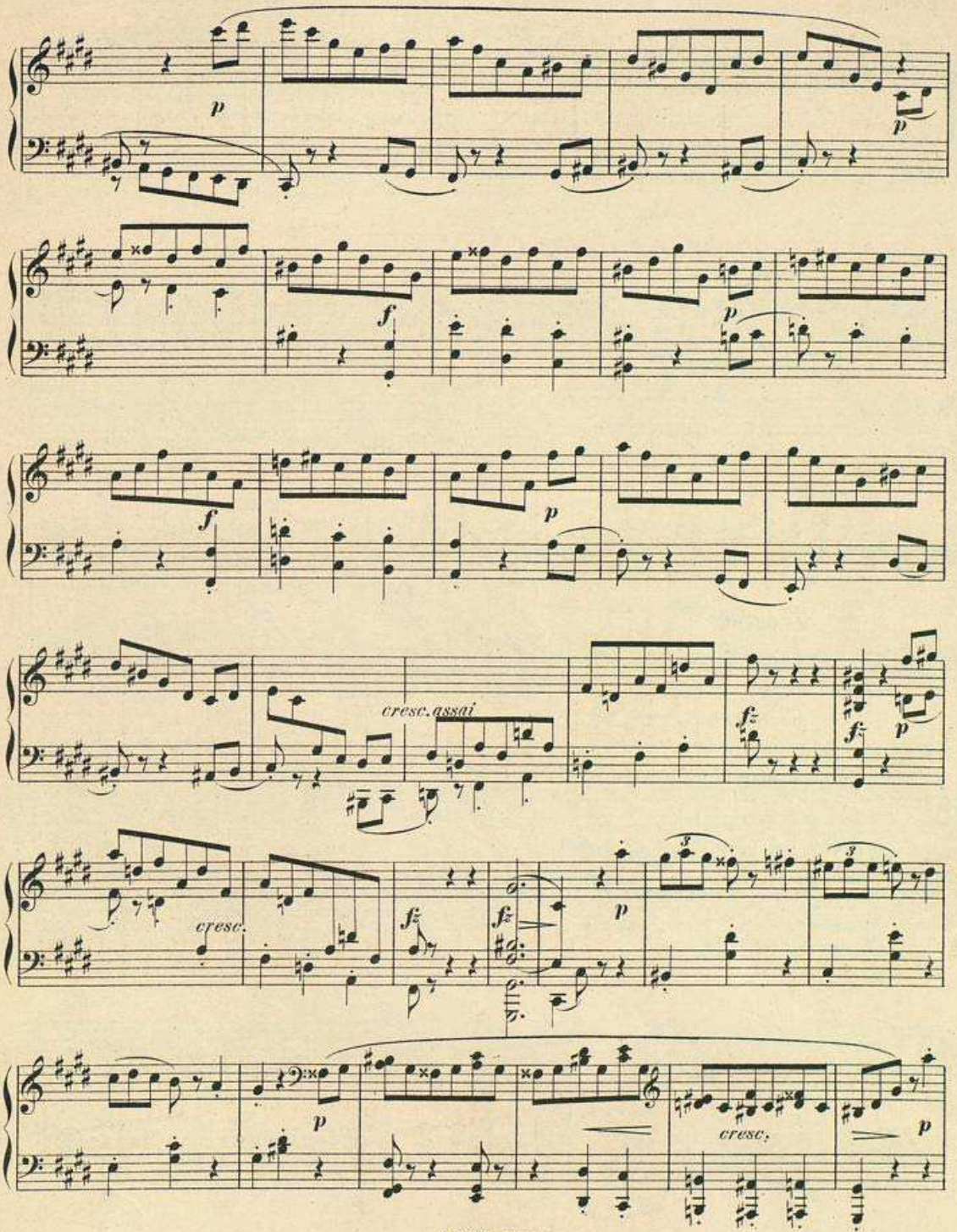
IMPROMPTU.

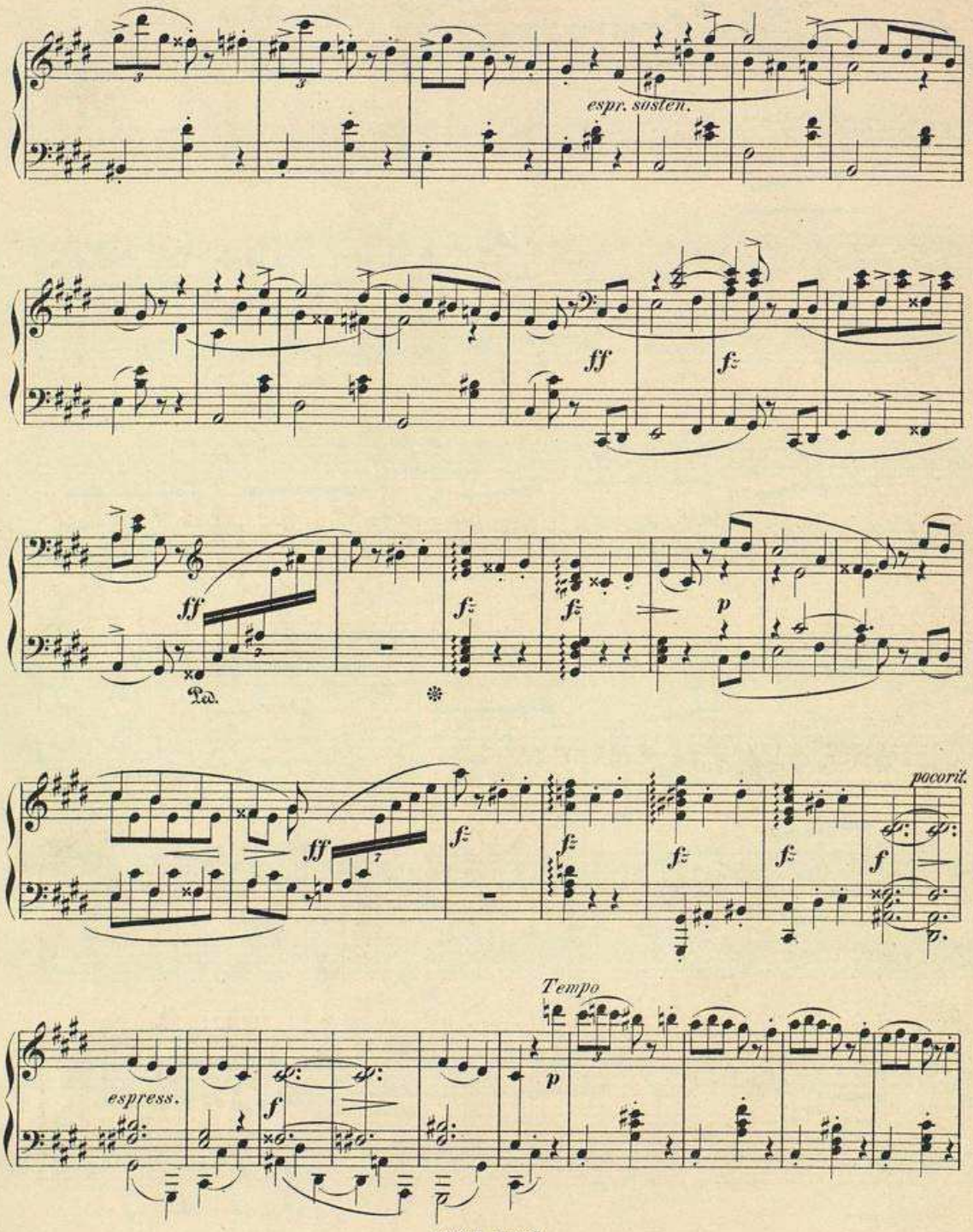
Allegro assai.

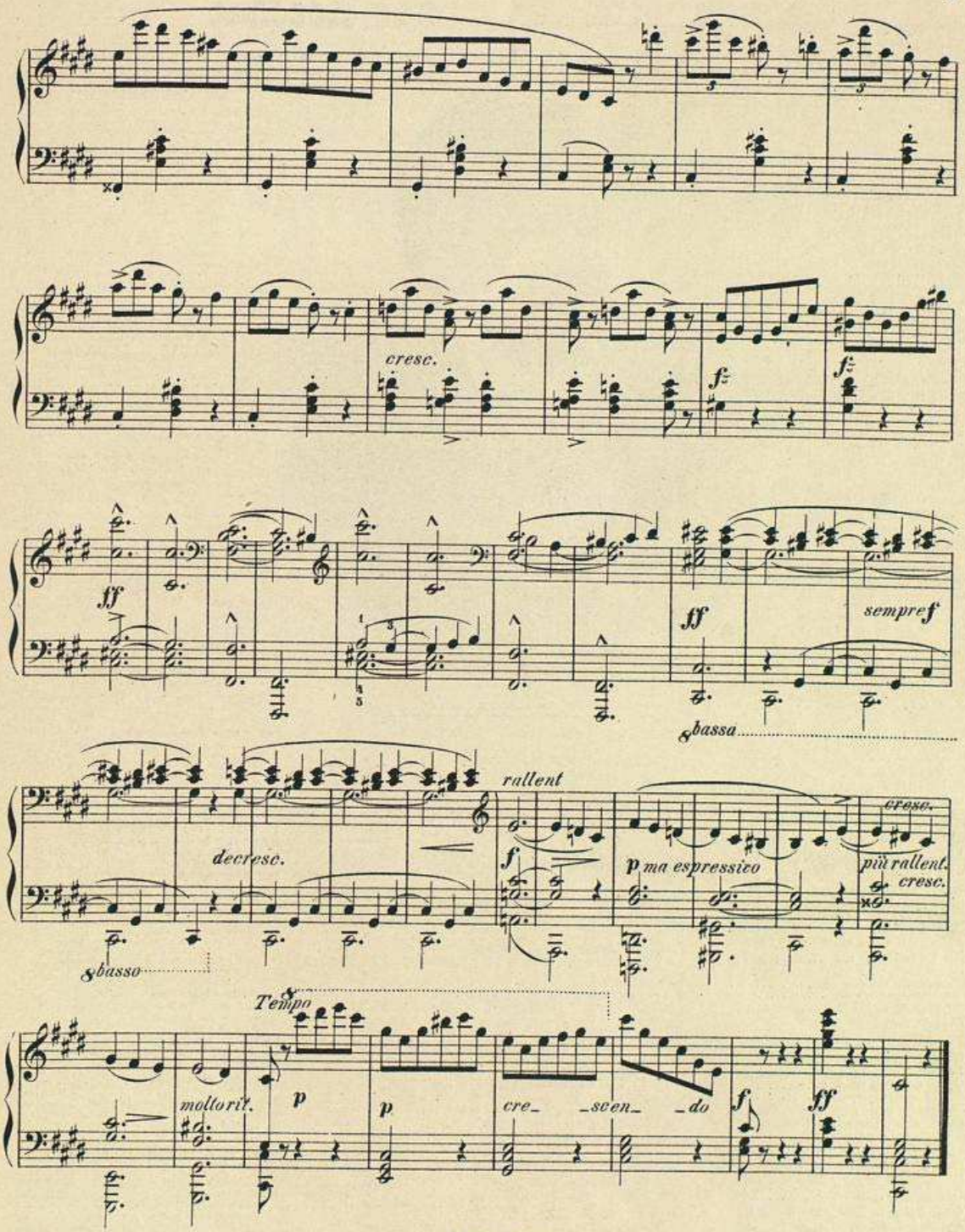



espr.
sosten.
f
ff
Ped.
sosten.
p
dim.
pmoltolegato
cresc.
riten.
dim.


p
cresc.
decresc.
p
pocorit.
a tempo
f
p
cresc.
cresc.
f
fz
fz
fz
dim.
p
p
p
p


p
p
f
p
f
p
cresc. assai
fz
fz
p
cresc.
fz
fz
p
3
3
p
cresc.
p


espr. susten.
ff
fz
ff
Ped.
fz
fz
p
ff
fz
fz
fz
fz
f
pocorit.
Tempo
espress.
f
p


cresc.
ff
sempre f
8bassa
rallent
decresc.
p ma espressivo
più rallent.
cresc.
8basso
Tempo
molto rit.
cre- -scen- -do

Compositionen von Thomas Koschat

im Verlage von F. E. C. Leuckart (Constantin Sander) in Leipzig.

Für eine Singstimme

mit Pianoforte.

	Mk.
Erstes Heft (No. 1—6)	1,50
No. 1. Kärntner G'müath: „Du mei flächshäärets Diandle"	—,60
No. 2. „Verlässen bin i"	—,60
No. 3. Da Kärntner Bua: „Mei Muada sagat's gern"	—,60
No. 4. Da Tost: „Ka Diandle dàs mag mi nöt"	—,60
No. 5. Städterbua und Almadirn: „Es wär grad Tänz"	—,60
No. 6. S' Herzlad: „Jöde Lerch' findt an Bam"	—,60
Zweites Heft (No. 7—12)	1,50
No. 7. „Büaberl, mirk dir's fein!"	—,60
No. 8. D' Senner-Mizzi: „Vom Berglan hoch drobeu"	—,60
No. 9. Wàs wol d' Liab is?: „Mir ziemt ma sollt mausern"	—,60
No. 10. Der guate Räth: „Was zählst denn"	—,60
No. 11. D' Hamkehr: „Hàb di amol blos g'segen"	—,60
No. 12. A Busserl von Diandlan: „Tänzen und singan"	—,60
Drittes Heft (No. 13—16)	1,50
No. 13. Karntner Liab: „Mei Diandl hàt zwà Aeugerln"	—,80
No. 14. 's Röserl vom Wörther See: „Es schwimmt bein schwarzen Felsen"	—,80
No. 15. „Mei Diandle is sauber"	—,60
No. 16. Ew'ge Liab: „Bläaberl denkst wol af mi"	—,60
Viertes Heft (No. 17—22)	1,50
No. 17. D' Patschthäler: „A rot's und eng's Miaderl"	—,60
No. 18. Betrogen: „Um a Liab anzufangen"	—,60
No. 19. 's Bleamerl am Grab: „Dö Bleamerln sein schön"	—,60
No. 20. „Wàs fahlt dir liab's Schatzerle"	—,60
No. 21. Mei Schätzerl: „Gott Vater im Himmel"	—,60
No. 22. Der Villächer Postillon: „Wann du's Posthörndle hörst"	—,60
No. 23. Die lustigen Jagerbuam: „Mit Büchslan zu schiassen"	—,80
No. 24. Abschied: „Armes Diandle thùa nit wanen"	—,80

Für gemischten Chor.

	Mk.
Op. 4. No. 1. Volkslied aus Kärnten: „Verlässen bin i". *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 8. Ew'ge Liab: „Bläaberl denkst wol af mi". Mit Bariton-Solo. *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 11. Karntner G'müath: „Du mei flächsväärets Diandle." *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 13. Städterbua und Almadirn: „Es wär grad Tänz". *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 21. S' Herzlad: „Jöde Lerch' findt an Bam". *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 22. „Büaberl mirk dir's fein!" Mit theilweiser Benutzung eines alten Volksliedes. Sechsstimmig. *Part. u. St. 1 M. 10 Pf., St. allein*	—,80
Op. 25. No. 1. Wàs wol d' Liab is: „Mir ziemt ma sollt' mausern". *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 25. No. 2. Der guate Räth: „Was zählst denn". *Part. u. St. 80 Pf., St. allein*	—,50
Op. 26. Am Wörther See: „Bua sei g'scheidt", Kärntner Walzer mit Pianoforte oder Orchester. *Clavier-Part. Mk. 2.40, Singst. (à 40 Pf.) Mk. 1,60, Orchesterst.*	7,50
Op. 34. Eine Bauernhochzeit in Kärnten: „Grüass Gott und hört's mi an", Walzer-Idylle mit Orchester oder Pianoforte. *Clavier-Part. Mk. 3, Singst. (à 50 Pf.) Mk. 2, Orchesterst.*	

Für Zither

mit Gesang ad libitum.

Heft I. Kärntner G'müath. — Verlässen bin i. — Da Kärntner Bua. — Da Tost. — Städterbua und Almadirn. — S' Herzlad	1,20
Heft II: Am Wörther See. — Kärntner Walzer	1,20

Für Pianoforte.

Volkslied aus Kärnten: „Verlässen bin i". Frei bearbeitet von Richard Löffler. Op. 183	1,50
„Verlässen bin i". Kärntner Lied. Paraphrase von Walter v. Rosen. Op. 27	1,—

Dorfbilder aus Kärnten.
In illustrirtem Umschlag eleg. geheftet . 2,—

Für Männerchor.

Op. 1. **Karntner Liab:** „Mei Diandl hât zwa Aeugerln". (Fünfstimmig.) Mk.
Partitur und Stimmen . . . . . 1,—
Stimmen allein . . . . . —,75

Op. 2. **A Busserl von Diandlan:** „Tänzen und singan". Im Kärntner Volkston.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 3. **„Mei Diandle is sauber."** Kärntner Volksweise mit Solo-Quartett.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 4. **Drei Kärntner Volksweisen:** („Verlässen bi i". „Da Karntner Bua". „Da Tost".)
Partitur und Stimmen 2,00
Stimmen allein 1,00

Hieraus einzeln:

Op. 4. No. 1. **Volkslied aus Kärnten:** „Verlässen bin i".
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 11. **Karntner G'müath:** „Du mei flächshäärets Diandle".
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen . . . . . —,50

Op. 12. **Gruss an's Vaterland:** „Wo auf steilen Bergeshöhen", von C. Leu.
Partitur und Stimmen 1,50
Stimmen allein . . . . . 1,—

Op. 13. **Städterbua und Almadirn:** „Es wär grâd Tänz", mit Bariton-Solo.
Partitur und Stimmen 1,25
Chorstimmen . . . . . —,50

Op. 14. **„Es geht ein altes Märlein"**, von Carl Bruckner.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 15. **Drau-Walzer:** „Bei uns im obern Kärntnerländ", mit Pfte. od. Orchester.
Clavier-Partitur 1,80
Singstimmen (à 40 Pf.) 1,60
Orchesterstimmen 7,50
Für Pianoforte (mit Gesang ad libitum) 1,50
Für Pianoforte zu vier Händen 1,50
Für Violine mit Pianoforte . . . . . 2,—

Op. 19. **Drei Männerchöre** im Kärntner Volkston. Mk.
No. 1. D' Patschthäler
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50
No. 2. Betrogen!
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50
No. 3. S' Bleamerl am Grab.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 20. **„Wàs fahlt dir liab's Schätzerle".** Kärntner Volksweise.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 21. **S'Herzlad:** „Jöde Lerch' findt an Bam". Im Kärntner Volkston.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen . . . . . —,50

Op. 22. **„Büaberl mirk dir's fein!"** mit Benutzung eines alten Volksliedes.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen . . . . . —,50

Op. 23. **D'Senner-Mizzi:** „Vom Berglan hoch droben". Im Kärntner Volkston.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 24. **Mailied:** „Wie herrlich" von Goethe.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 25. **Drei Männerchöre:** („Wàs wol d' Liab is?" „Der guate Räth". „D' Hamkehr") im Kärntner Volkston.
Partitur und Stimmen . . . . . 2,—
Stimmen allein . . . . . 1,—

Op. 26. **Am Wörther See:** „Bua sei g'scheidt", Kärntner Walzer mit Pianoforte oder Orchester.
Clavier-Partitur 2,40
Stimmen für Männerchor (à 40 Pf.) . . 1,60
Stimmen für gemischten Chor (à 40 Pf.) 1,60
Orchesterstimmen 7,50
Für Pianoforte (mit Gesang ad libitum) . 1,50
Für Pianoforte im leichten Arrangement 1,—
Für Pianoforte zu vier Händen . . . . 2,—
Für Violine mit Pianoforte . . . . . 2,—
Für Flöte mit Pianoforte . . . . . 2,—
Für Zither (mit Gesang ad libitum) . . 1,20
Textbuch . . . . . —,15

Op. 27. **Zwa lustige Schnäderhüpflan.** Mk.
No. 1. Dö Mondscheinigkeit: „Mei Liserl hât g'sâgt".
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50
No. 2. Da flüchtige Bua: „Jà wàns der Bua flüchtig is".
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 28. **S' Röserl von Wörthersee:** „Es schwimmt bein schwarzen Felsen".
Partitur und Stimmen . . . . . 1,—
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 29. **Zwei Männerchöre** im Kärntner Volkston.
No. 1. Mei Schätzerl: „Gott Vater im Himmel", mit Bariton-Solo.
Partitur und Stimmen . . . . . 1,—
Chorstimmen allein . . . . . —,50
No. 2. Der Villächer Postillon: „Wann du's Posthörndle hörst". Mit Bariton-Solo und Flügelhorn
Partitur und Stimmen 1,20
Chorstimmen allein . . . . . —,50

Op. 31. **Die lustigen Jagerbuam:** „Mit Büchslan zu schiassen" Im Kärntner Volkston.
Partitur und Stimmen . . . . . 1,—
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 33a. **Harfners Klagelied:** „Wenn das Glück mir heiss erschienen" von Eduard Sturm.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 33b. **Abschied:** „Armes Diandle thua nit wanen." In Kärntner Volkston.
Partitur und Stimmen . . . . . —,80
Stimmen allein . . . . . —,50

Op. 34. **Eine Bauernhochzeit in Kärnten:** „Grüass Gott und hört's mi ân", Walzer-Idylle mit Orchester oder Pianoforte.
Clavier-Partitur für Männerchor . . . 3,—
Stimmen für Männerchor (à 50 Pf.) . . 2,—
Clavier-Partitur für gemischten Chor . 3,—
Stimmen für gemischten Chor (à 50 Pf.) 2,—
Orchesterstimmen.
Für Pianoforte (mit Gesang ad libitum) 2,—
Für Pianoforte zu vier Händen 2,50
Für Violine mit Pianoforte . . . . . 2,—
Textbuch . . . . . —,15

Druck von Grafchen & Riehl in Leipzig.

4° Mus. pr. 33572

FRAU CLARA SCHUMANN
gewidmet.

Impromptu und Tarantella

ZWEI
Clavierstücke
VON

VINZENZ LACHNER.

№1. Pr. 15 Ngr. / 1,50 Mk. Op. 52. №2. Pr. 15 Ngr. / 1,50 Mk.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

LEIPZIG, VERLAG VON F. E. C. LEUCKART.
(CONSTANTIN SANDER)

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

23/A

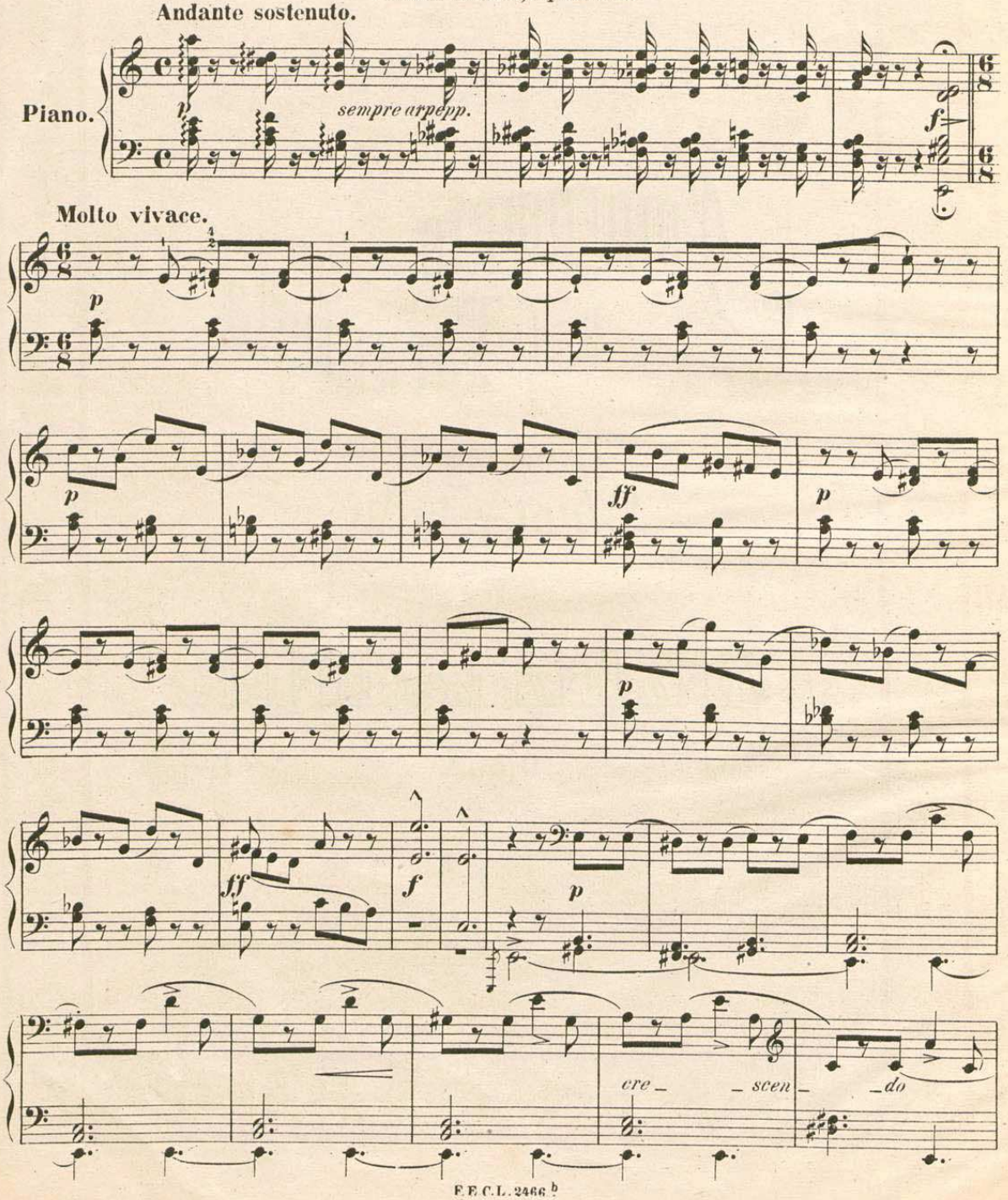
4° Mus. pr. 33572

TARANTELLA

für Pianoforte

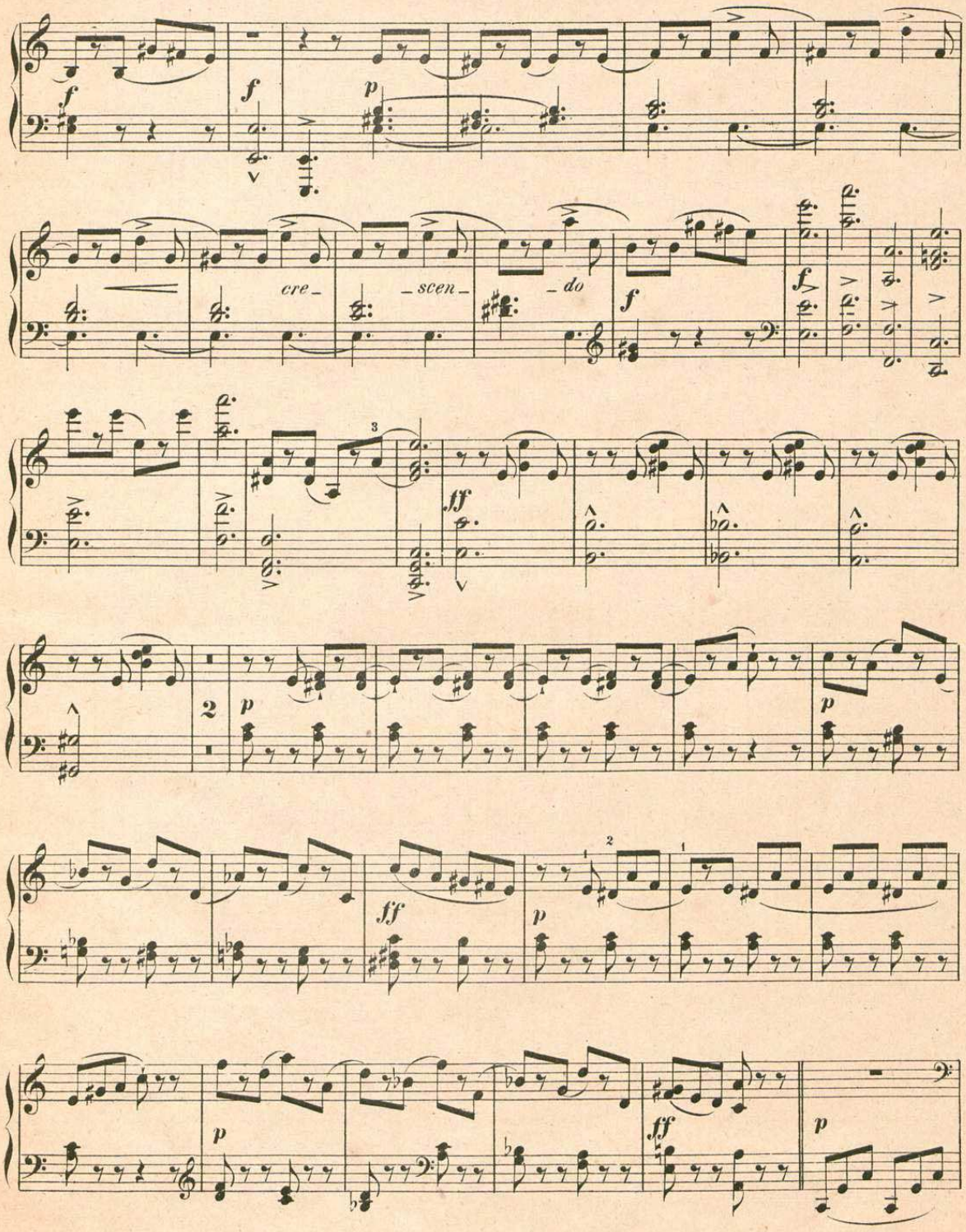
von

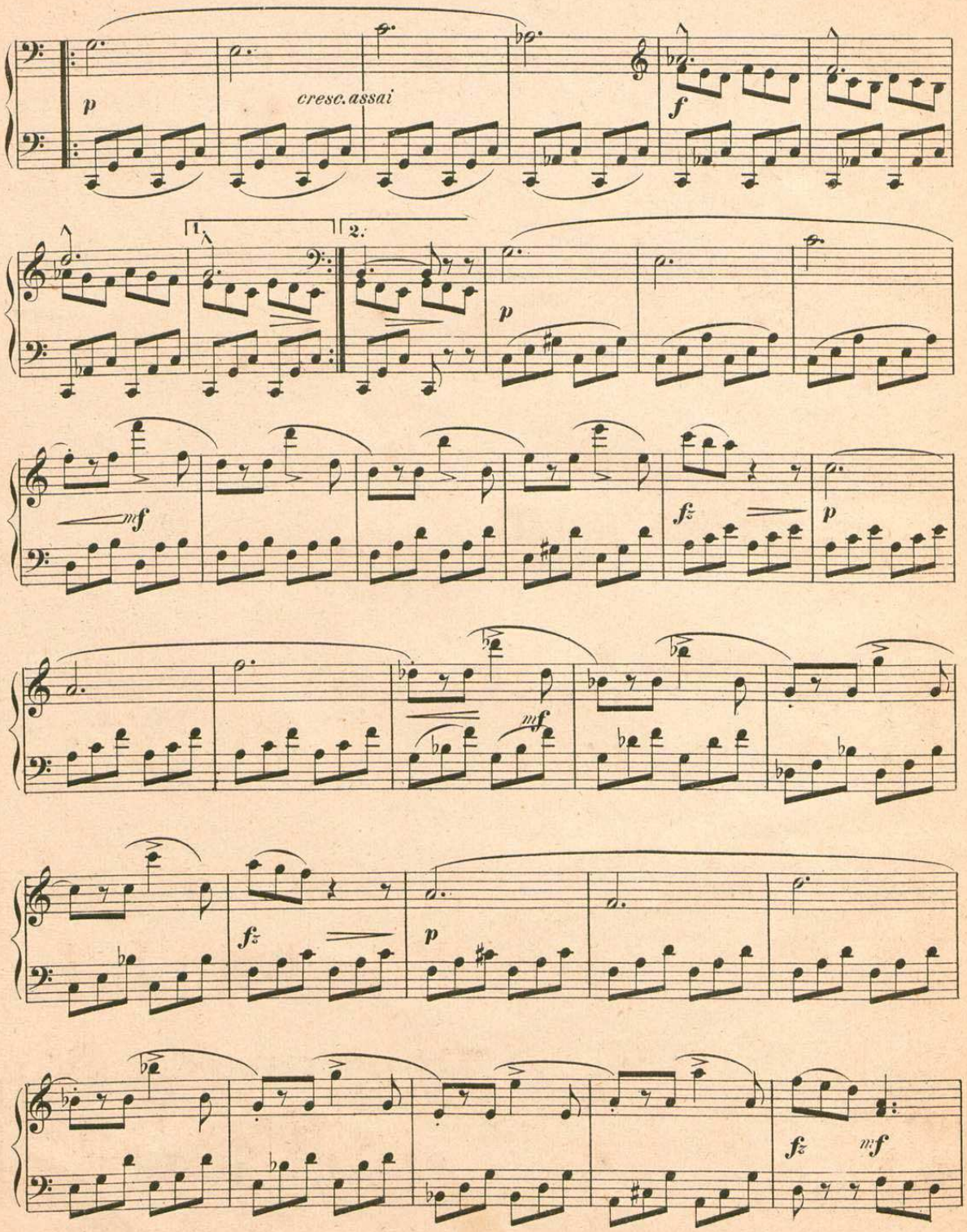
Vinzenz Lachner, Op. 52. N°2.

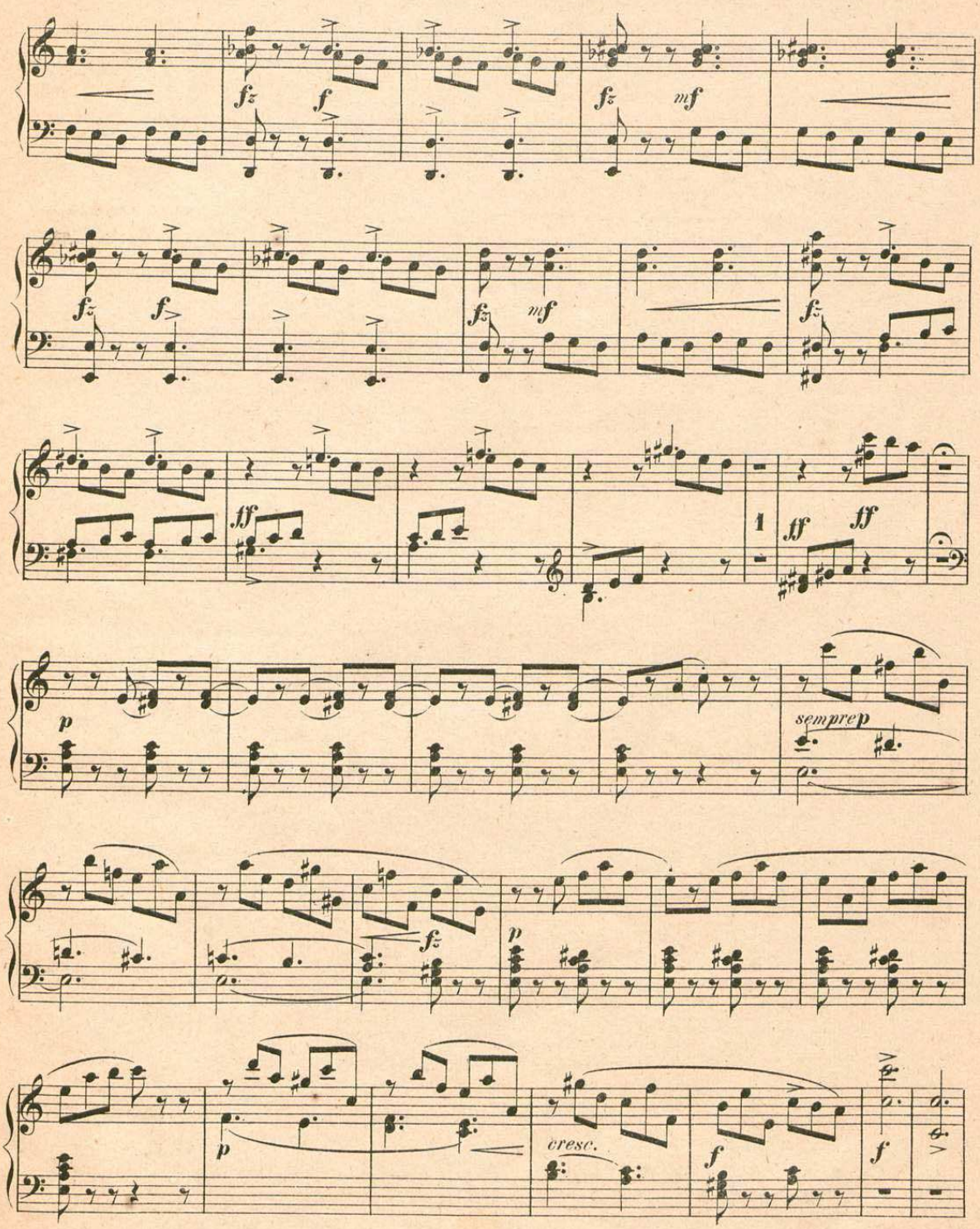


Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

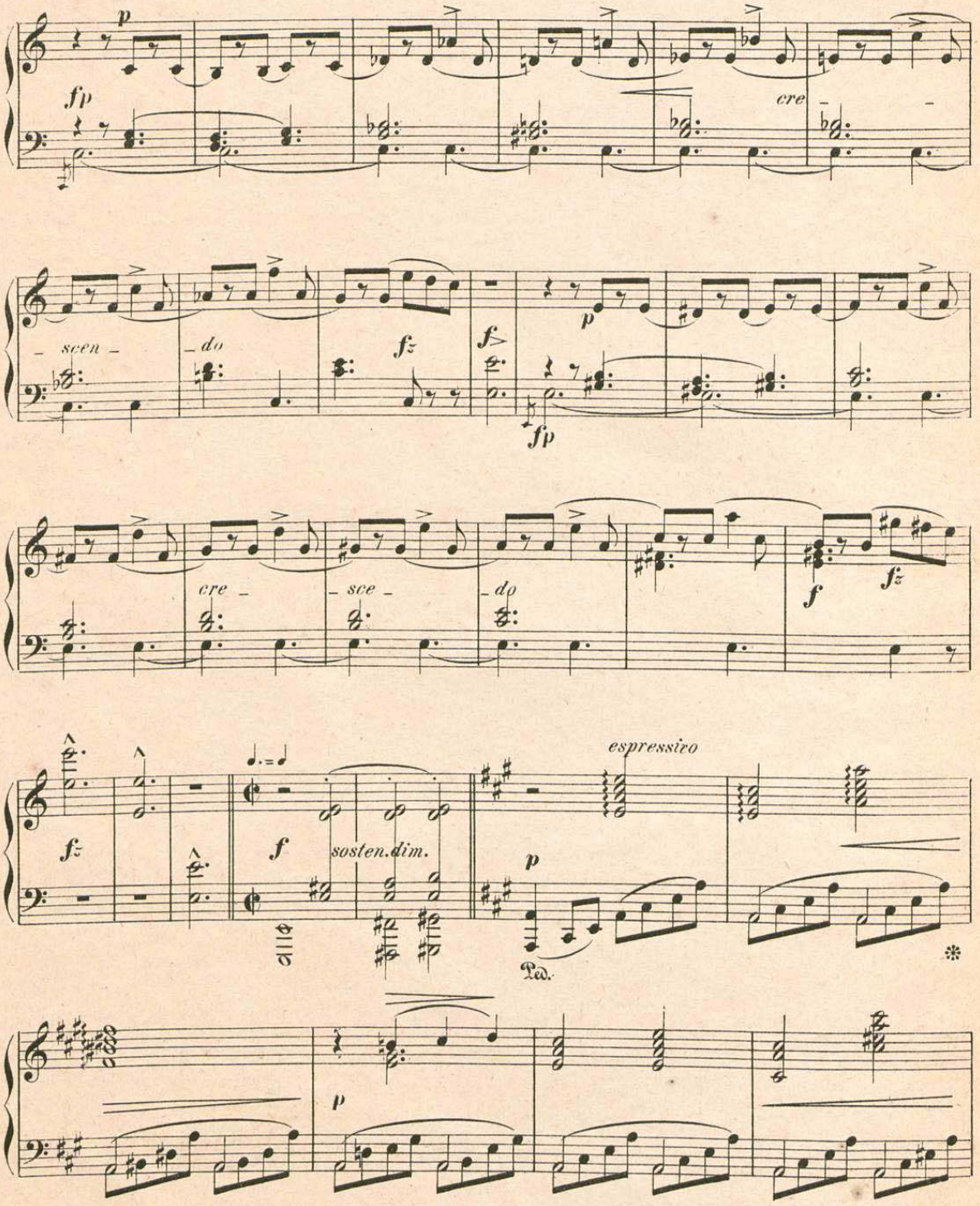
4° Mus. pr. 33572

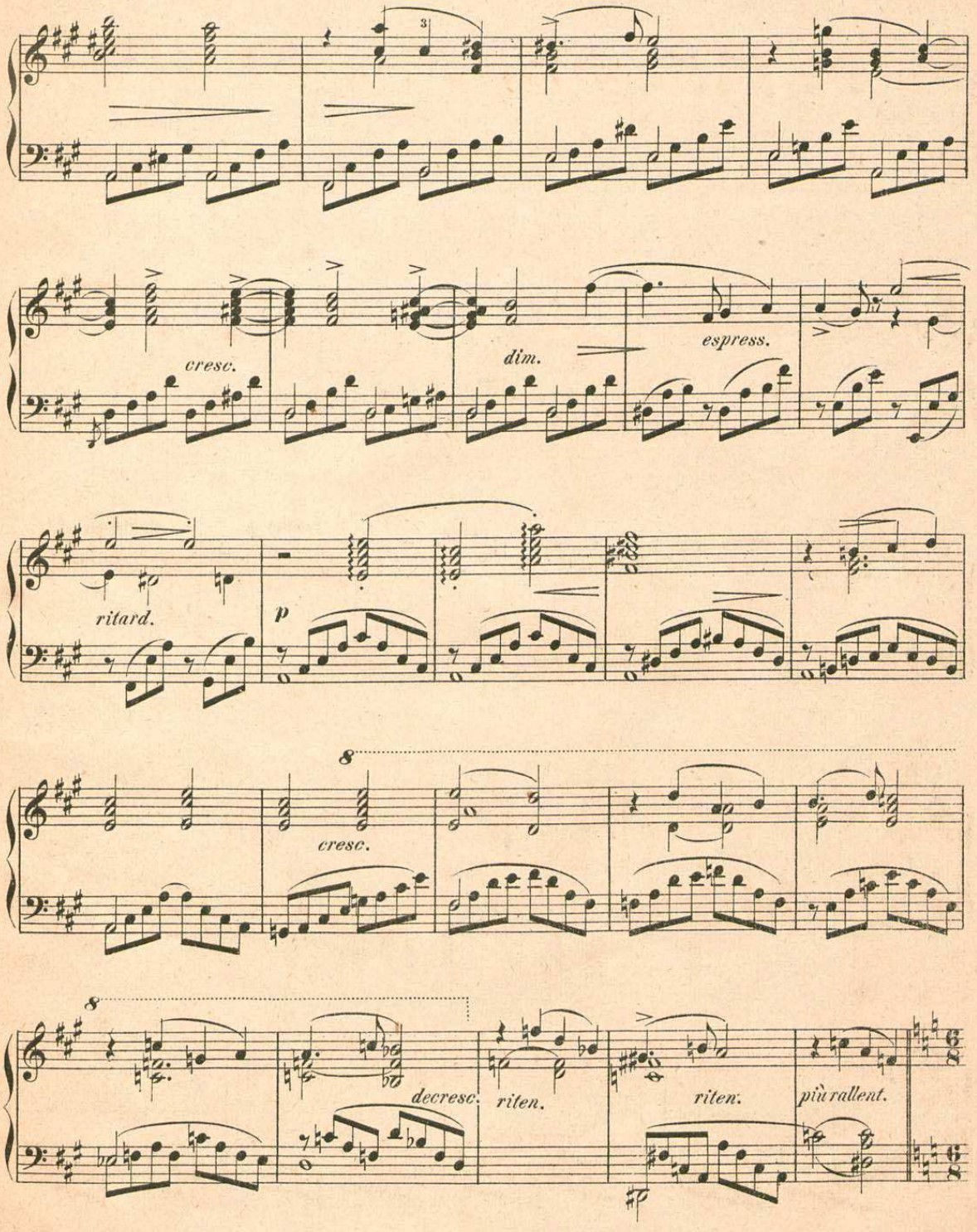


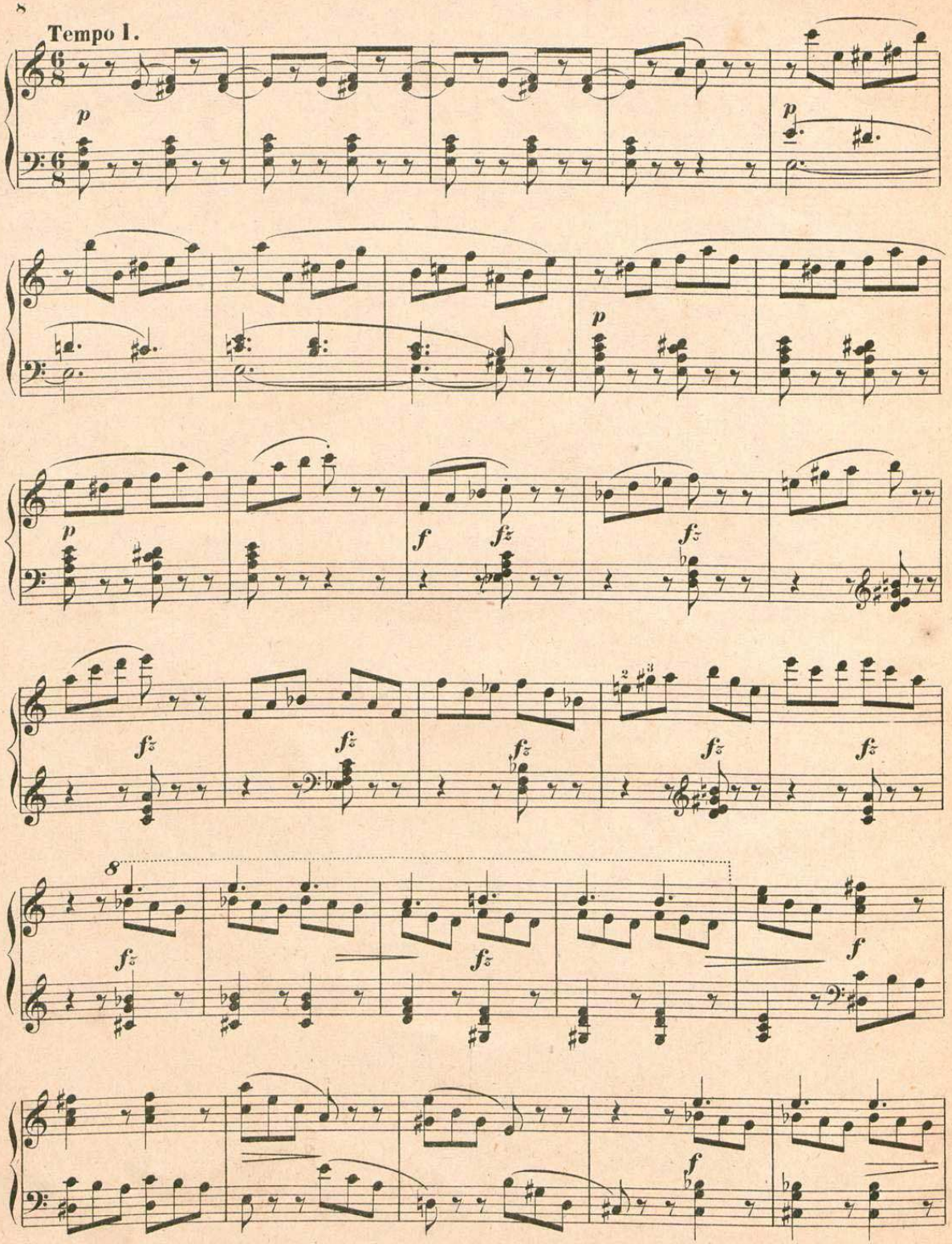

p
cresc. assai
f
1.
2.
p
mf
fz
p
mf
fz
p
fz
mf

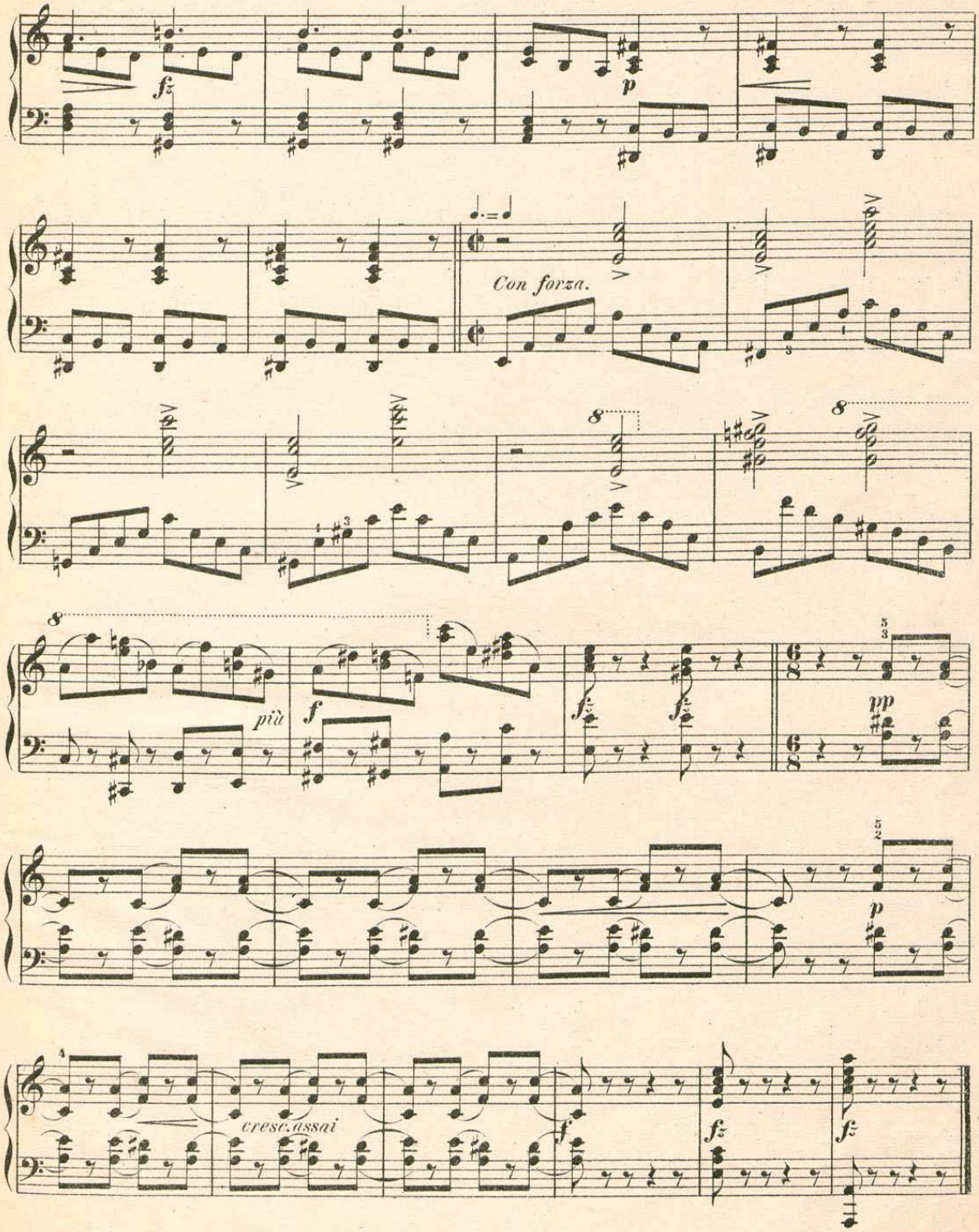


Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN


p
fp
cre
scen
do
fz
f
fp
cre
sce
do
f
fz
fz
f
sosten. dim.
espressivo
p
Ped.
p


cresc.
dim.
espress.
ritard.
p
cresc.
decresc.
riten.
riten.
più rallent.


Tempo I.
p
p
p
f
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
f
f
f



Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN